Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 184. — Leipzig, Donnerstag den 10. August. — 1893.

Amtlicher Teil.

Berliner, Leipziger und Stuttgarter Verlegervereine.

[31810]

Unserer Vereinigung sind ferner beigetreten in Stuttgart die Firmen:

Carl Conradi,
Franckh'sche Verlagshandlung.

Berlin, Leipzig und Stuttgart, den 8. August 1893.

Die Vorstände.

Bekanntmachung.

Im Monat Juli d. J. sind dem Unterstützungs-Verein deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen neu hinzugetreten mit:

3 ℳ Herr Ernesto Reling, i/H. Dietrich Reimer (Hoefer & Vohsen) in Berlin.
3 ℳ „ Georg Volger, i/H. A. Haack in Berlin.
20 ℳ „ Eugen Streicher, i/H. Wilhelm Engelmann in Leipzig.
12 ℳ „ Arthur Sellier, i/Fa. J. Schweitzer Sortiment in München.
3 ℳ „ Wilhelm Jettmar, i/H. Adolph Russell's Verlag in Münster.

Seinen Beitrag erhöhte auf:

5 ℳ Herr Bernhard Thienemann in Ratibor.

An Geschenken gingen ein:

1. Juli	36 ℳ 20 ₰.	Erträgnis einer bei Gelegenheit der Generalversammlung des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler am 25. Juni 1893 veranstalteten Sammlung.
	21 ℳ 57 ₰.	Versteigerung eines Exemplars der ersten Nummer des Börsenblattes.
5. „	45 ℳ — ₰.	Gesammelt beim Bankett des Vereins der Oesterr.-ungar. Buchhändler im Kaiserhof zu Wien am 28. Juni 1893 durch Herrn Kirsch jun. (27 fl.)
7. „	2 ℳ 25 ₰.	Von einem, der selber sein Bier bezahlen wollte.
16. „	50 ℳ — ₰.	Sammlung bei der Generalversammlung.
	7 ℳ 6 ₰.	Differenz zwischen H. in T. und C. in B.
28. „	77 ℳ — ₰.	Von Herrn Albert Koch in Stuttgart als Anteil an der bei der süddeutschen Buchhändler-Abrechnung veranstalteten Sammlung.
30. „	1 ℳ 10 ₰.	Skatgewinn bei E. P.

Der Unterzeichnete ersucht die Herren Gehülfen-Mitglieder, vorkommende Aenderungen ihrer Stellungen ihm gefälligst anzeigen zu wollen. Die Führung der Mitgliederliste wird ihm hierdurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 7. August 1893.

Im Auftrage des Vorstandes:
Elwin Paetel,
d. Z. Schatzmeister.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

Bekanntmachung.

Der verstorbene Privatier, Herr Carl Zier aus Würzburg hat der Witwen- und Waisenkasse unseres Verbandes testamentarisch 200 ℳ —

Zweihundert Mark

vermacht, welche dem Verbande durch unsern unermüdlichen Oberfechtmeister, Herrn Prokurist Leonh. Hollenstein in Würzburg, s. Zt. zugehen werden.

Dem edlen Wohlthäter ein herzliches:
»Vergelt's Gott tausendmal!«

Leipzig, den 9. August 1893.

Der Vorstand:
Otto Berthold. Otto Koller. Albert Schmidt.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bei der Zusammenkunft von Kollegen aus Berlin, Halle a/S., Jena, Magdeburg und Leipzig am 6. August auf der Rudelsburg wurden durch Herrn Oskar Gottwald 23 ℳ 9 ₰ (und zwar für die Witwen- und Waisenkasse 11 ℳ 55 ₰ und für die Alters- und Invaliden-Zuschuß-Kasse 11 ℳ 54 ₰) gesammelt. Für die Witwen- und Waisenkasse wurde ferner vereinnahmt »auf der Fahrt von Berlin nach Kösen durch Herrn G. Volger aus Berlin« 1 ℳ. Herzlichen Dank allen Beteiligten!

Leipzig, den 9. August. **Der Vorstand.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

› vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Wilhelm Baensch, Hofverlagsbuchh., in Dresden.

Villers, v., u. F. v. Thümen, die Pflanzen des homöopathischen Arzneischatzes. Bearb. medicinisch von v. V., botanisch von F. v. Th. 53. u. 54. Lfg. gr. 4°. (S. 417—432 m. 6 kolor. Kpfrtaf.) à 1. 50

Karl Bauch, Verlagsconto, in Gera.

Meißner, H., die Stadt Gera u. das fürstl. Haus Reuß j. L. 4. Lfg. gr. 8°. (S. 49—64.) bar n. —. 20

Sigmund Bensinger in Wien.

Lessing's, G. E., Werke. Illustrirt v. Wiener Künstlern. Hrsg. v. H. Laube. 2. Aufl. 8. Lfg. Lex.-8°. (1. Bd. S. 129—152.) bar n. —. 50

Robert Claußner in Leipzig.

Hausfrauen-Kalender 1894. 16°. (83 S. m. Zierstücken u. 1 Bildnis.) n. —. 50